

Haus am Hang

Menzenschwand (Deutschland)



Architekturbüro

AMUNT Nagel Theissen Architekten und Designer PartGmbH, 70372 Stuttgart

Bauherr:in

Kai Hollenbach, Stuttgart

Standort

Am Friedhag 1, 79837 Sankt Blasien / OT Menzenschwand

Wohnfläche

110 m² auf 2 Geschossen

Grundstück

840 m²

Energieträger

PV-Anlage / Strom & Holz (QE = 54,47)



Lageplan © AMUNT Nagel Theissen Architekten und Designer PartGmbH

- 1 Ansicht von der Hangseite
- 2 Privat- und Gästehäuser aus mehreren Jahrzehnten
- 3 Blick durch das Treppenhaus
- 4 Ansicht des Zugangs von der Straßenebene
- 5 Wohnzimmer, Küche und Terrasse
- 6 Detail der Treppe zum Obergeschoss

Fotos © Thomas Wolf

Ein Haus mit vielen Aus- und Einblicken

Das „Haus am Hang“ ist ein Ferienhaus in einem heilklimatischen Kurort. Die Gemeinde St. Blasien-Menzenschwand ist eine Urlaubsregion im Südschwarzwald nahe der Schweizer Grenze. Hier werden Baugenehmigungen für Ferienhäuser nur erteilt, wenn die Immobilie dauerhaft als Ferienhaus vermietet wird. Ein Ferienhaus für nur einen Nutzer oder eine Nutzerin ist nicht genehmigungsfähig. Mit dieser Voraussetzung hat sich der Bauherr, der eigentlich für sich und befreundete Familien bauen wollte, arrangiert, indem er das Haus im Internet für jedermann zur Miete offeriert.

Das Haus liegt an einem Abrutschhang und ist deshalb aufgeständert. Zwei über Eck gedrehte Quader, die sich überschneiden, sind als Holzrahmenbau auf einer Beton-Stützkonstruktion errichtet worden. Das Satteldach geht über die lange Diagonale. Der Zugang erfolgt von der Straße aus. Im Innern verbindet eine Treppe

die offene Struktur der Ebenen und Räume. Im Erdgeschoss befinden sich das Wohnzimmer, die Küche, ein Badezimmer, ein Schlafzimmer sowie der Zugang zur Terrasse. Über die Treppe gelangt man ins Obergeschoss. Hier gibt es ein weiteres Badezimmer sowie zwei zusätzliche Schlafzimmer.

Die Hanglage bestimmt die Topografie im Haus und die Ausblicke. Die Fenster sind das Besondere: Sie lenken den Blick auf die Schönheit der Natur, nicht auf die Bebauung in der Umgebung. Von diesen setzt sich das „Haus am Hang“ durch seine ungewöhnliche Gestaltung deutlich ab. Im Gegensatz zu den erdschweren Häusern im volkstümlichen Schwarzwälder Stil wirkt es wie ein leichter, feiner Vertreter der Moderne, der sich, vielleicht auch nur temporär, am Hang niedergelassen hat.



Beiträge zur Zukunftsfähigkeit:

- Einfaches und suffizientes Bauen mit klugen Problemlösungen
- Energetisches Konzept: gute Dämmung und durchdachtes Heizsystem (Energimix: Fotovoltaik / Stromheizung / Holzöfen)
- Reduzierung der Bodenversiegelung durch Aufständerung
- Multiple Nutzer:innen
- Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen
- Bauen im ländlichen Raum
- Gestalterisches Zusammenspiel von Konstruktion und Landschaft



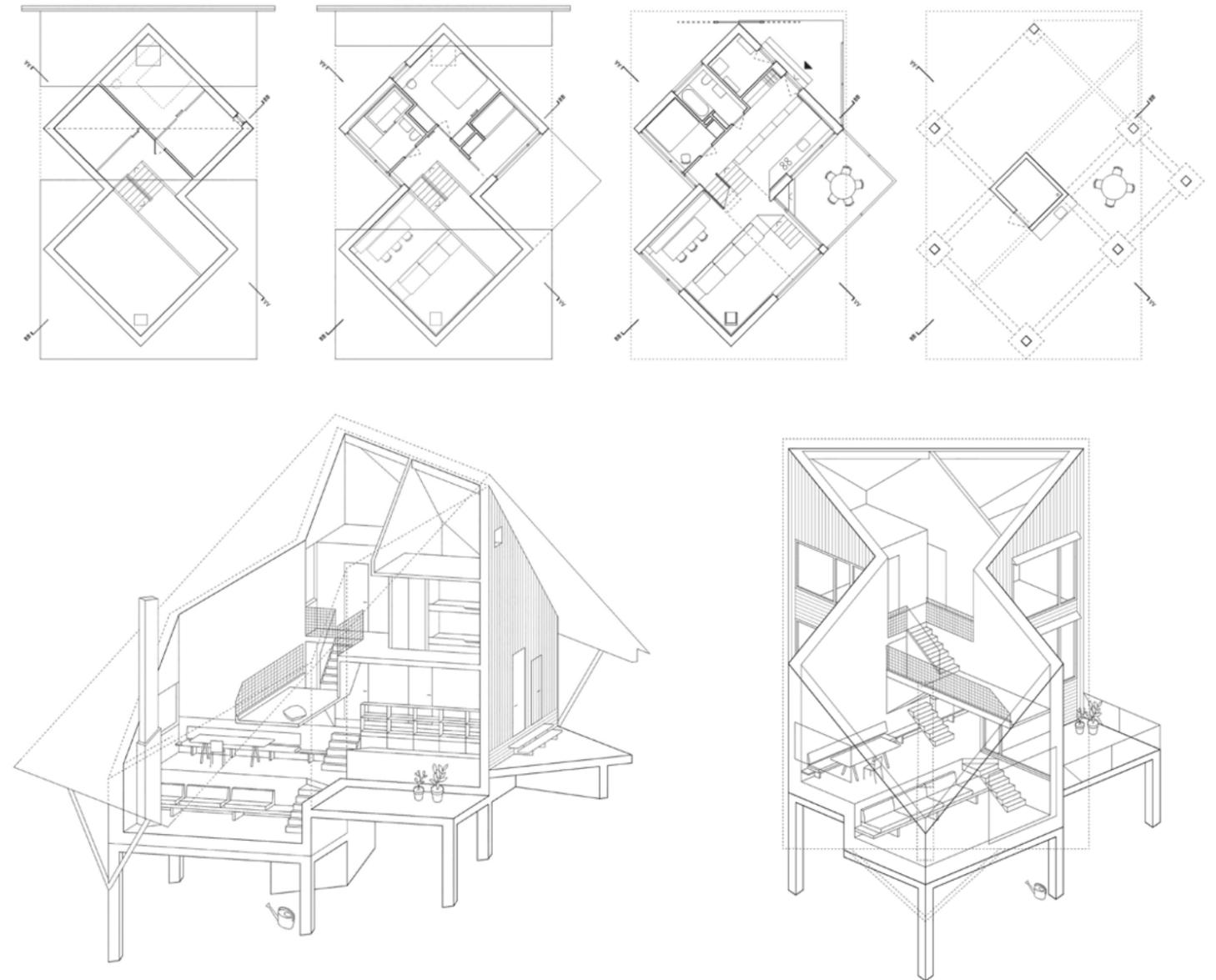
„Ein Haus,
das mehr als
einem nutzt.“



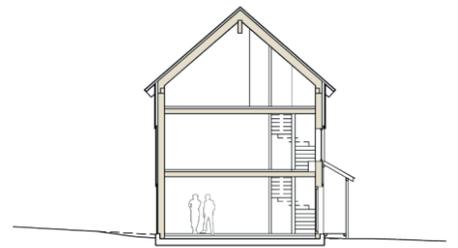
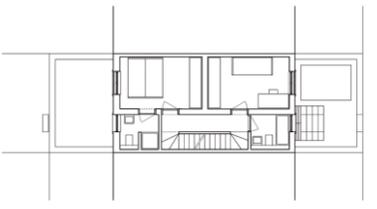
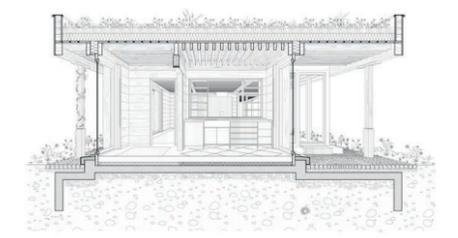
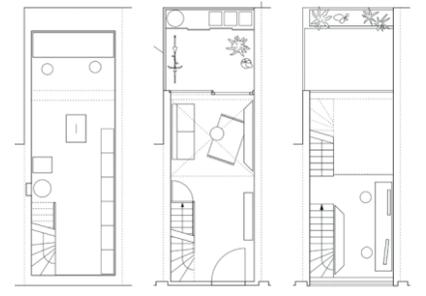
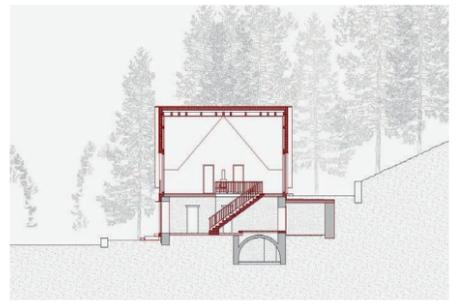
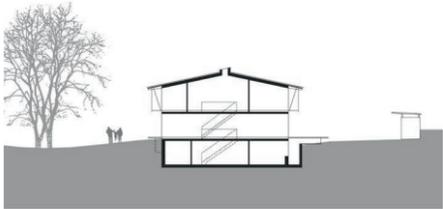
7

7 *Badezimmer und Schlafzimmer im Obergeschoss*
Foto © Thomas Wolf

8 *Grundrisse, Schnitte und Isometrien*
© AMUNT Nagel Theissen Architekten und Designer PartGmbH

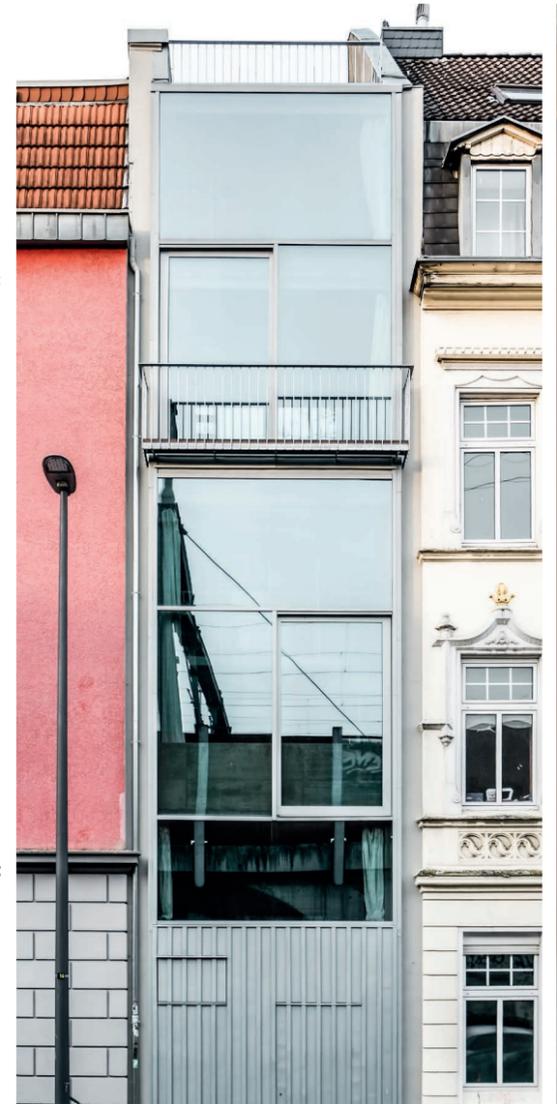


8



**GESTALTUNGSPREIS
DER WÜSTENROT STIFTUNG**

GESTALTUNGSPREIS DER WÜSTENROT STIFTUNG – DAS ZUKUNFTSFÄHIGE EINFAMILIENHAUS?



DAS ZUKUNFTSFÄHIGE EINFAMILIENHAUS?

Lösungen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz